

Antrag und Genehmigung zur Verarbeitung personenbezogener Daten von Schülerinnen/Schülern auf einer privaten ADV-Anlage

Name: _____ Datum: _____

A N T R A G

auf Erteilung einer Genehmigung der Verarbeitung personenbezogener Daten von Schülerinnen/Schülern auf meiner privaten ADV-Anlage gem. § 2 Abs.2 VO-DV 1

1. Beschreibung der automatisierten Datenverarbeitung

1.Zweckbestimmung der Datenverarbeitung:

Erfüllung der schulischen Aufgaben

2.Art der Daten

1. Name, Geburtsname,
2. Vorname
3. Geschlecht
4. Geburtsdatum
5. Konfession
6. Klasse/ Jahrgangsstufe, Kurs
7. Schülernummer/ Nummer des Gesamtschülerverzeichnisses
8. Ausbildungsrichtung bzw. Ausbildungsberuf
9. Fächer, in denen die Lehrkraft die Schülerinnen und Schüler unterrichtet
10. Leistungsbewertung in den Fächern, in denen die Lehrkraft die Schülerinnen und Schüler unterrichtet
11. Zeiten des Fernbleibens vom Unterricht in den Fächern, in denen die Lehrkraft die Schülerinnen und Schüler unterrichtet
12. Vermerk über Benachrichtigungen gemäß § 50 Abs. 4 SchulG in den Fächern, in denen die Lehrkraft die Schülerinnen und Schüler unterrichtet.
13. Personenabbildung bei Einwilligung (s. Schulleitung)

Weitere mit Schulleitungsaufgaben betraute Lehrkräfte sowie Klassenlehrerinnen oder Klassenlehrer dürfen darüber hinaus folgenden Schülerinnen- und Schülerdaten verarbeiten:

1. Halbjahresnoten in allen Fächern
2. alle zeugnisrelevanten Leistungsangaben
3. Zeugnisbemerkungen
4. Vermerke über Benachrichtigungen gemäß § 50 Abs. 4 SchulG.

3.Personenkreis:

alle von der Lehrkraft unterrichteten Schülerinnen und Schüler

4.Art und Herkunft der Daten:

- a) Schülerstammblatt, Klassenbuch, Kurshefte / Art der Daten: s.o.
- b) Erhebung bei den Betroffenen (Notenliste, Fehlzeiten) / Art der Daten: s.o.

5.Vorgesehene Datenweitergabe auf Datenträger:

- a) Art der Daten: Zeugnisse und Zensurenlisten
- b) Empfänger: Organisationsleitung
- c) Zweck der Weitergabe: Ausdruck und Datensicherung

6. Wie lange werden die Daten gespeichert?

Bis die den Schüler, die Schülerinnen betreffenden schulischen Aufgaben erledigt sind.
(Spätestens 1 Jahr nachdem die Schülerin/der Schüler von mir unterrichtet wurde – 31.12.)

Behördlicher Datenschutz an Schulen

Antrag und Genehmigung zur Verarbeitung personenbezogener Daten von Schülerinnen/Schülern auf einer privaten ADV-Anlage

2. Beschreibung der Hard- und Software

1. Standort des PC: Arbeitszimmer, transportabel
2. Eingesetzte Hardware: PC (Notebook, Smartphone)
3. Eingesetzte Software: Microsoft Office, Schild, Zeugnisse NRW
4. Datenträger: Festplatte, andere externe Datenträger unter Verschluss
5. Zugang zum I n t e r n e t: ja

3. Durch folgende Maßnahmen nach § 10 DSGVO NRW wird sichergestellt, dass

1. nur Befugte die Daten zur Kenntnis nehmen können:
durch Passwortschutz bzw. abschließbares Arbeitszimmer
2. die Daten während der Verarbeitung unverfälscht und vollständig bleiben:
durch den Einsatz von Virenschutzsoftware
3. die Verfügbarkeit der Daten gewährleistet ist:
durch regelmäßige Datensicherungen; durch besondere Sicherungsmaßnahmen, wenn ein Internetanschluss besteht
4. die Daten vertraulich bleiben:
im Internet nur verschlüsselt oder anonymisiert bearbeiten

4. Erklärung

Ich verpflichte mich, jede Änderung der oben stehenden Angaben mitzuteilen. Außerdem bin ich bereit, zu Zwecken der Datenschutzkontrolle der Schulleitung alle in diesem Zusammenhang notwendigen Auskünfte zu erteilen; dies gilt auch unmittelbar gegenüber des Landesbeauftragten für den Datenschutz.

Unterschrift der Lehrkraft

Genehmigungsvermerk der Schulleitung:

Nach § 6 Landesdatenschutzgesetz Nordrhein-Westfalen (DSG NRW) ist es Ihnen untersagt, Daten unbefugt zu einem anderen Zweck als zur rechtmäßigen Erfüllung der Unterrichtsaufgabe - hier: Klassenangelegenheiten, Leistungsbeurteilung, Zeugnisse - zu verarbeiten. Ihnen gegebenenfalls anvertraute Daten dürfen nicht unbefugt offenbart werden.
--

Genehmigt am: _____

Unterschrift Schulleitung

(Zweitausfertigung ist zur Akte genommen.)